kv luzern
berufsfachschule.

kaufmännischer verband

Starker Bildungspartner in der Zentralschweiz

Die Berufslehre für Sie

Informationsveranstaltung kv plus Lehre

Dr. Esther Schönberger, Rektorin KV Luzern Berufsfachschule
Monika Heinen, Verantwortliche Administration

Themen

- Was ist die kv plus Lehre
- Erfahrungsaustausch mit Teilnehmer:innen 2023/24
- Fragen
- Weiteres Vorgehen

Mobilitätsstrategie

- Attraktivität der kaufmännischen Lehre steigern
- Den Anforderungen der Geschäftswelt gerecht werden
- Anreize zur Leistungsmotivation für Lernende schaffen

Anforderungen der Geschäftswelt

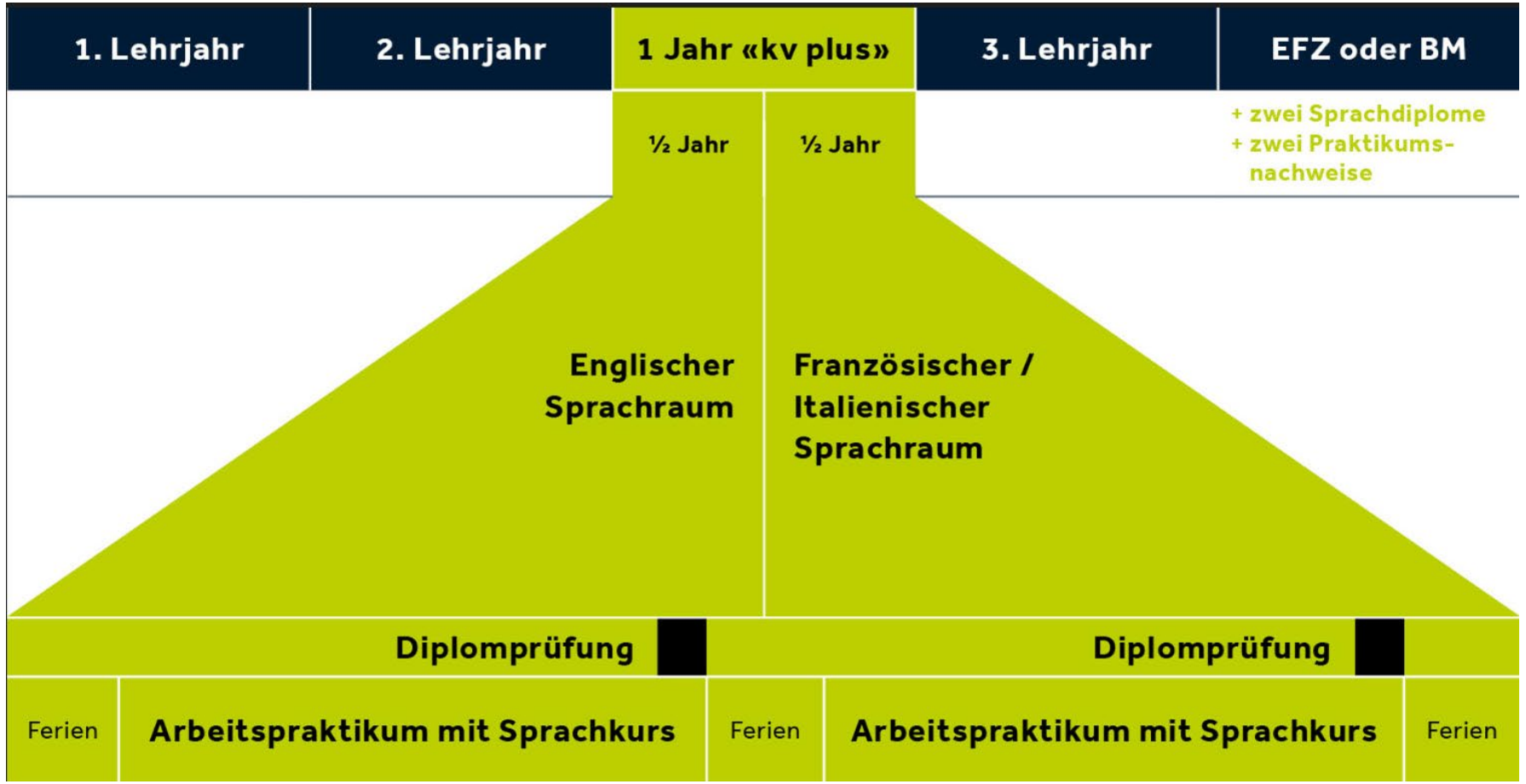
- Digitale Welt
- Netzwerk Wirtschaft
- Sprachenvielfalt
- Selbstständigkeit

Ziel – kv plus Lehre

- Eine KV Lehre anbieten, bei der drei Zusatzkompetenzen erworben werden können

- ✓ Erste wertvolle Arbeitserfahrung im Ausland sammeln
- ✓ Fortgeschrittene Sprachkenntnisse in zwei Fremdsprachen erlernen (Englisch und Französisch/Italienisch)
- ✓ Erhöhung Selbst- und Sozialkompetenzen

kv plus Lehre



Auslandaufenthalte

Irland

- 2 Wochen Sprachtraining in einer Sprachschule als brush-up
- 5 Monate Praktikum in einem Betrieb
- 2 Wochen Ferien
- 1x wöchentlich Sprachunterricht – Hinführen auf ein Diplom

Frankreich/ Welschland oder Italien

- 2 Wochen Sprachtraining in einer Sprachschule als brush-up
- 5 Monate Praktikum in einem Betrieb
- 2 Wochen Ferien
- 1x wöchentlich Sprachunterricht – Hinführen auf ein Diplom

Vorteile der kv plus Lehre

- **2 Fremdsprachen auf Niveau B2 oder höher abgeschlossen** – eigene Attraktivität auf dem Arbeitsmarkt erhöht
- **Kompetenznachweis im eignen Portfolio und im eigenen CV**
- Gewinn an **Selbstständigkeit, Eigenständigkeit**, **Durchhaltevermögen**
- **Bessere Chancen** eine tolle Stelle zu finden

Herausforderungen der kv plus Lehre

- **Lösungsorientiert** und **selbstständig Probleme** angehen
- **Organisatorische Umstellungen** in den Betrieben
  (es fehlt ein/e Lernende/r während eines Jahres)
- Kein Verdienst im Irlandaufenthalt

Zielpublikum

- Betrieblich und schulisch leistungswillige und motivierte Lernende (Bewerbungsverfahren)
- Kaufleute EFZ mit/ohne BM (lehrbegleitend)

Warum Auslandaufenthalt nach dem 2. Lehrjahr

1. Auslandaufenthalt ist während der Lehre möglich und wird von der Schule organisiert und begleitet
2. Erworbene Fähigkeiten während der ersten zwei Lehrjahre können gewinnbringend im Ausland eingebracht werden
3. **Französisch- und Englischdiplom** werden während des Aufenthalts erworben – das eigene Portfolio erfährt eine Aufwertung im Vergleich zu den anderen Klassenkolleg:innen
4. **Betreuungssicherheit, da Schule** den Aufenthalt für Sie **organisiert**
5. Aufenthalt und Schulung **kostet fast nichts** für die Lernenden
6. Die Lehre selber wird attraktiver – der Lehrabschluss kv plus ist ein Plus

Finanzierung

- Der Sprachaufenthalt wird durch **movetia** (Organisation des Bundes) – **Austausch und Mobilität** finanziell unterstützt
- Weitere Infos zu movetia unter: https://www.movetia.ch/ueber-uns

Erfolgsmeldungen

- **Alle kv plus Lernenden** aus den bisherigen Generationen **haben das Qualifikationsverfahren (QV) bestanden**
- **Mehrere kv plus Lernende** haben im Englisch sogar das **Proficiency** geschafft
- **kv plus Absolvent:innen** sind auf dem **Markt gesucht**: Immer wieder suchen Betriebe Lehrabgänger mit erhöhter Sprachkompetenz

Zusätzliche Informationen

- In **Irland** erhalten die Praktikanten **keinen Lohn**
- In **Frankreich** erhalten die Praktikanten zum Teil einen Lohn, maximal **500 Euro** pro Monat bei vollständiger Anwesenheit
- **1 Monatslohn** der Praktikanten fliesst in die **Gemeinschaftskasse** und **finanziert Prüfungsgebühren** und **Zusatzlektionen**.
- Der **restliche Lohn** wird unter allen Praktikanten **aufgeteilt**
- Das Geld soll als **Entlastung** des **Sackgeld-budgets** aller benutzt werden.

Kostenaufstellung

Was	Besonderes	Kosten	
Aufenthalt in Irland	6 Monate	CHF	9’800
Aufenthalt in Frankreich/Italien	6 Monate	CHF	7’500
Reisepauschale	Pauschal	CHF	400
Total	**Diese Kosten werden von der movetia übernommen**	**CHF**	**17’700**
Haftpflichtversicherung, Privatversicherung	Müssen privat übernommen werden (Lernende)		
Reiseversicherung	Muss privat übernommen werden (Lernende)	CHF	40
Taschengeld während des Aufenthalts (pro Monat)	Lernende / Eltern	CHF	500

kv plus Lehre - FAQ

Frage	Antwort
Art der Praktikumsstellen	allg. KV, Hotellerie, Tourismus, Marketing
Orte - Frankreich	Bordeaux, Toulouse
Ort - Italien	Florenz, Mailand
Orte - Irland	Cork, Tralee
Ferienwoche an Weihnachten	Möglich, Reise muss selbst finanziert werden
Versicherungen	Die betriebliche Versicherung ist gewährleistet. Haftpflicht und Krankenversicherung müssen privat gemacht werden.
Reiseversicherung	Privat zu regeln: Kosten CHF 77/Jahr
Verantwortung Lehrbetrieb/Schule/Lernende (Eltern, falls noch nicht 18)	Lernende sind Projektpartner – Aufgaben gilt es aufzuteilen, Lernvereinbarungen treffen

kv plus Lehre - FAQ

Frage	Antwort
Termine für die Diplomprüfungen	**Irland**: FCE Anfang Dezember CAE Anfang Dezember **Frankreich**: DELF B2 Ende Mai DALF C1 Ende Mai
Austauschpartner	movetia, Schweizerische Stiftung für Austausch und Mobilität SFAM
Kann ich die Gastfamilie wechseln, wenn Probleme auftauchen?	Ja, dies ist möglich. Das Wechseln der Familie muss gut begründet werden.
Kann ich den Betrieb wechseln, wenn Probleme auftauchen?	Ja, dies ist möglich. Das Wechseln des Betriebs muss gut begründet werden.

kv plus Lehre - FAQ

Frage	Antwort
Wie werden die Lernenden auf den Aufenthalt vorbereitet?	Mit Informationsveranstaltungen und Erfahrungsberichten (**www.kvlu.ch** – kv plus)
Sind die Lernenden in Gastfamilien oder in Studios untergebracht?	Sie sind in Gastfamilien untergebracht.
Gibt es Altersbegrenzungen bei den Lernenden?	Die Lernenden müssen bei der Abreise 17 Jahre alt sein.
Wie sieht der Status des Lernenden aus?	Studentinnen und Studenten des KVs.

kv plus Lehre – FAQ in der Schulorganisation

Frage	Antwort
Können die Lernenden den Ort wählen oder müssen sie an einen der vorgegeben Orte gehen?	Der Ort wird den Lernenden zugeteilt. Ausnahme Betriebe mit eigenen Firmen im Ausland.
Wie ist die Betreuung vor Ort organisiert? Gibt es neben Schule/Gastfamilie auch ‚unabhängige Ansprechpartner, d.h. von Seiten der Organisation kv plus?	Die Schulen sind in der Regel die Ansprechpartner vor Ort. Sie haben Kontakt zu den Lehrpersonen, Gastfamilien und Betrieben.
Entstehen für die Lernenden Kosten, wenn sie sich kurzfristig vor dem Aufenthalt abmelden?	Ja, eine Entschädigung für die Gastfamilie wird verrechnet.

Erfahrungsaustausch mit den Teilnehmer/innen 2023

- Anina Elena Caduff
- Jiline Casanova
- Jil Christen
- Till Michael Estermann
- Arjana Kryeziu
- Vanessa Leuthardt
- Nina Inauen
- Gianna Schälchli

Fragen?

Weiteres Vorgehen

Bewerbung

- Motivationsschreiben in Englisch oder Französisch
- Lebenslauf
- Zeugniskopie vom 1. Lehrjahr / evtl. Sprachdiplom
- Anmeldeformular mit schriftlicher Unterstützung des Lehrbetriebs

Bewerbung senden an: **monika.heinen@kvlu.ch**

Eingabefrist: **Freitag, 18. Oktober 2024**

Weiteres Vorgehen

November/Dezember

- Beurteilung Lehrpersonen
- Persönliches Gespräch mit Frau Dr. Esther Schönberger/Frau Monika Heinen
- Entscheid über Aufnahme des Lernenden ins Programm

Januar

- Informationsveranstaltung für ausgewählte Lernende, Familien und Lehrbetriebe **20. Januar 2025**

kv luzern
berufsfachschule.

kaufmännischer verband

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!